

Ägypten: Geisterfahrt war »Terrorakt«

Kairo. Ägypten hat die Geisterfahrt eines Unbekannten in der Nacht von Sonntag zu Montag durch die Innenstadt Kairo, bei der mindestens 20 Menschen starben und 47 verletzt wurden, als Terrorakt eingestuft. In dem Auto des Falschfahrers sei Sprengstoff entdeckt worden, teilte das Innenministerium nach einer Untersuchung des Fahrzeugs mit. Ägyptens Präsident Abdel Fattah Al-Sisi bezeichnete die Tat, bei der ein Unbekannter in der Nacht zum Montag einen Autounfall und eine schwere Explosion verursacht hatte, als »feigen Terrorakt« und machte die islamistische Gruppe Hasm für den Anschlag verantwortlich. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/360207.ägypten-geisterfahrt-war-terrorakt.html>